

Titel der Drucksache:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der
 Erfurter Garten- und Ausstellungs
 gemeinnützige GmbH (ega)**

Drucksache

0152/17

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	27.04.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen	18.05.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	14.06.2017	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Jahresabschluss 2016 der Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega) mit einer Bilanzsumme von 18.088.521,35 EUR und einem Jahresfehlbetrag 5.551.727,72 EUR vor Verlustübernahme, wird festgestellt.

02

Die Geschäftsführerin Frau Kathrin Weiß wird für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

03

Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

04

Als Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2017 der Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega) einschließlich der Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz und des Lageberichtes 2017 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG bestellt. Der Prüfungsbericht ist der Gesellschafterin Landeshauptstadt Erfurt auch in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen.

27.04.2017, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling ☒ Nein ☐ Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling ☒ Nein ☐ Ja, siehe Anlage																									
Finanzielle Auswirkungen ☒ Nein ☐ Ja → ↓	Nutzen/Einsparung ☒ Nein ☐ Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)																									
Deckung im Haushalt ☐ Nein ☐ Ja	Gesamtkosten EUR																									
↓																										
	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2017</th> <th>2018</th> <th>2019</th> <th>2020</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verwaltungshaushalt Einnahmen</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>Verwaltungshaushalt Ausgaben</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>Vermögenshaushalt Einnahmen</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>Vermögenshaushalt Ausgaben</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> </tbody> </table>		2017	2018	2019	2020	Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR	Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR	Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR	Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
	2017	2018	2019	2020																						
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR																						
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR																						
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR																						
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR																						
☐ Deckung siehe Entscheidungsvorschlag																										

Fristwahrung

☒ Ja ☐ Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1-Sachverhalt

Anlage 2-Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 der Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (ega)

Anlage 3-Beschlüsse des Aufsichtsrates vom 04.04.2017 zum Jahresabschluss 2016
-nicht öffentlich/ vertraulich

Anlagen 1 bis 3 – nur für Stadtratsmitglieder und sachkundige Bürger des Ausschusses WuB.

Der Prüfungsbericht einschließlich des Berichtes über die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG liegt in den Fraktionen zur Einsichtnahme aus und ist als Anlage zur Drucksache beigelegt.

Sachverhalt

Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 wurden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG, Erfurt, geprüft. Nach dem Ergebnis der Prüfung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften und geht in erforderlichem Umfang auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung ein.

Nach dem Ergebnis der Prüfung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften und geht in erforderlichem Umfang auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung ein.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur der Gesellschaft ist geordnet. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Für Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht wurde mit Datum vom 15.02.2017 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die gem. § 53 HGrG durchgeführte Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung hat keine Feststellungen ergeben, die für die Beurteilung von Bedeutung sind. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 wird empfohlen.

Die Änderungen durch das am 23.07.2015 in Kraft getretene Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) wurden erstmals im Jahresabschluss 2016 angewendet.

Insgesamt wird die **wirtschaftliche Lage** und die Entwicklung des Geschäftsjahres 2016 als stabil eingeschätzt. Die ega schließt das Geschäftsjahr 2016 mit einem Ergebnis vor Verlustübernahme von -5.551,7 TEUR (Vorj. -5.470,3 TEUR). Das negative Ergebnis vor Verlustübernahme ist im Wesentlichen aufgabenbedingt. Damit ist das Planergebnis fast punktgenau getroffen. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.551.727,72 EUR wurde durch die SWE Stadtwerke Erfurt GmbH gemäß § 3 des Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages ausgeglichen.

Die gestiegenen **Umsatzerlöse** (2.383,3 TEUR, Vorj. 1.945,1 TEUR) begründen sich insbesondere in dem Besucheranstieg aber auch in der Umgliederung von sonstigen betrieblichen Erträgen in die Umsatzerlöse (Mieterlöse, Werbung, Sponsoring in Summe 147 TEUR). Nachdem in 2015 ein Besucherrückgang zu verzeichnen war (476.881 Gäste in 2015 gegenüber 493.212 in 2014) stieg die Besucherzahl in 2016 auf 521.313 Besucher an. Das waren 41.313 Besucher mehr als geplant. Dies resultiert aus zusätzlichen Parkbesuchern sowie aus Veranstaltungen wie dem Ostersonntagsfest und Lichterfest.

Zum 31.12.2016 stieg die **Bilanzsumme** der ega gGmbH auf 18.088,5 TEUR gegenüber 16.950,3 TEUR zum Bilanzstichtag des Vorjahres.

Die Vermögenslage ist durch einen Anteil des **Anlagevermögens** von 67,2 % geprägt. Im Geschäftsjahr 2016 wurden insgesamt 2.364,3 TEUR investiert. Diese umfassen im Wesentlichen das Gesellschafterdarlehen an die BUGA Erfurt 2021 gGmbH (200 TEUR), die Neugestaltung der Spiel- und Erlebnisswelt (273 TEUR), das neue Besucherzentrum (391 TEUR), die Zisterne am Spielplatz (46 TEUR), die Umrüstung der Parkbeleuchtung auf LED (20 TEUR) sowie die Sanierung der Caponiere (139 TEUR), die Vor- und Planungsleistungen für Danakil (932 TEUR) und den Kauf des bebauten Grundstücks "Haus Buchenwaldblick" (151 TEUR).

Die **Passivseite** ist insbesondere geprägt durch den Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen infolge der Inanspruchnahme des Cashpoolkontos bei der SWE Service GmbH.

Der **Kapitalrücklage** wurden 500 TEUR zugeführt. Grundlage dafür ist der Gesellschafterbeschluss der SWE GmbH vom 16.03.2013, wonach sich die Gesellschafterin verpflichtet hat, zur Untersetzung für das Gesellschafterdarlehen der ega an die BUGA Erfurt 2021 einen jährlichen Betrag von 500 TEUR als Eigenkapital zur Verfügung zu stellen.

Unter Berücksichtigung von 70 % des Sonderpostens beträgt die **Eigenkapitalquote** 34,2 % (Vorj. 33,9 %).

Die **Liquidität** der Gesellschaft war durch die Einbindung in das Zentrale Finanzmanagement gesichert. Der Finanzmittelfonds beträgt zum 31.12.2016 -8.243 TEUR (Vorj. -6.729 TEUR).

Die gem. § 53 HGrG durchgeführte Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung hat keine Feststellungen ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit von Bedeutung sind. Die Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates werden empfohlen.

Der Aufsichtsrat der ega hat sich in seiner 22. Sitzung am 04.04.2017 intensiv mit dem Jahresabschluss 2016 befasst und die entsprechenden Empfehlungsbeschlüsse für die Gesellschafterversammlung gefasst.